



Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung des VfL Pinneberg e.V. vom 20. Juni 2024

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 20:43 Uhr

Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung der Delegiertenversammlung
2. Feststellung der stimmberechtigten Delegierten
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Berichte
 - 4.1. des Vorstands
 - 4.2. des Aufsichtsrats
 - 4.3. der Kassenprüfer
5. Entlastung
 - 5.1. des Vorstands
 - 5.2. des Aufsichtsrats
6. Genehmigung des Etats 2024
7. Wahlen
 - 7.1. zwei Aufsichtsratsmitglieder für drei Jahre
 - 7.2. zwei Kassenprüfer/innen für jeweils zwei Jahre
 - 7.3. die Mitglieder des Ehrengerichts für zwei Jahre
8. Anträge
9. Informationen und Mitteilungen



TOP 1) Eröffnung der Delegiertenversammlung

Der Vereinsvorsitzende Carsten Lienau begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Delegiertenversammlung.

Zu Beginn der Versammlung wird an die verstorbenen Mitglieder mit einer Minute stillen Gedenkens erinnert.

Carsten Lienau begrüßt sodann den anwesenden Ehrenvorsitzenden Kurt Desselmann und die ebenfalls anwesenden Ehrenmitglieder Jens Guhlmann, Wolfram Gambke und Dieter Fischer.

TOP 2) Feststellung der stimmberechtigten Delegierten

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur Delegiertenversammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde und allen Delegierten die Tagungsunterlagen ordnungsgemäß und fristgerecht zugesandt wurden. Hiergegen werden keine Einwände erhoben. Von 57 möglichen stimmberechtigten Delegierten sind 48 anwesend, damit ist die Delegiertenversammlung gemäß § 11 Absatz 5 der Satzung beschlussfähig.

TOP 3) Festsetzung der Tagesordnung

Der Vereinsvorsitzende lässt über die vorläufige Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	48
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Damit wird die vorläufige Tagesordnung als ordnungsgemäße Tagesordnung festgesetzt.

TOP 4) Berichte

4.1 Bericht des Vorstands

Ergänzend zum schriftlichen Bericht des Vorstands geht Carsten Lienau auf die positive Mitgliederentwicklung ein. Tagesaktuell führt der VfL Pinneberg 5.685 klassische Mitgliedschaften. Er bedankt sich für das große und kreative Engagement der Abteilungen und Fachbereiche und betont, dass die hervorragende Mitgliederentwicklung das Ergebnis ihrer Arbeit sei. Die hohe Zahl der Mitgliedschaften, Mannschaften und Gruppen löst dabei einen zusätzlichen Bedarf an Personal und sportlicher Infrastruktur aus. Dabei wird die Sanierung der Kampfbahn B, die fast über ein komplettes Jahr gesperrt werden wird, für die Leichtathletik- und Fußballabteilung eine riesige Herausforderung. Hier setzt der Vorstand auf die solidarische Unterstützung der anderen Abteilungen.

Dass der VfL Pinneberg viel mehr als ein bloßer Sportanbieter sei, beweisen die Verleihungen des Walter-Damm-Preises für soziale Initiativen an die Sportjugend und des Uwe-Seeler-Preises für herausragende Nachwuchsarbeit an die Fußballabteilung.



Aufgrund steigender Personal-, Sach- und Energiekosten kündigt der Vereinsvorsitzende an, dass die Beiträge zum 01.01.2025 nach acht Jahren angehoben werden müssen. Hier prüft der Vorstand verschiedene Varianten und wird im Herbst dieses Jahres die Abteilungen, Fachbereiche und Mitglieder über die notwendigen Anpassungen informieren.

Am Ende seiner Ausführungen erklärt Carsten Lienau, dass er aus beruflichen Gründen mit Ablauf seiner Bestellung als Vereinsvorsitzender am 31.12.2024 aus dem Vorstand des VfL Pinneberg ausscheiden wird. Aufgrund fehlender Zeit und Flexibilität kann er sein Amt nicht mehr wie gewohnt ausfüllen und kann daher seinem eigenen Anspruch nicht mehr gerecht werden. Er bedauert dies sehr, da ihm die Vorstandsarbeit sehr viel Spaß bringt.

Die Delegiertenversammlung quittiert den Bericht und die persönlichen, emotionalen Worte von Carsten Lienau mit langem Applaus.

Uwe Hönke stellt den Delegierten die Jahresrechnung des VfL Pinneberg für das Kalenderjahr 2023 vor. Dabei geht er einzelne auf Etatpositionen ein und erläutert diese ausführlich. Er weist auf die solide Finanzlage des Vereins und den kontinuierlichen Abbau der langfristigen Verbindlichkeiten hin.

4.2 Bericht des Aufsichtsrats

Die Aufsichtsratsvorsitzende Traudchen Perrefort verweist auf den schriftlichen Bericht und bedankt sich insbesondere bei Carsten Lienau für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Mit Hermann Kunstmann wurde ab dem 01.01.2024 ein weiteres Mitglied in den Vereinsvorstand berufen. Seine Bestellung läuft bis zum 31.12.2028. Mit den Vorstandsmitgliedern Ulf Becker und Uwe Hönke wurden Vereinbarungen für eine weitere Bestellung getroffen. Beide erhalten neue Verträge, die am 01.01.2025 wirksam und jeweils bis zum 31.12.2029 laufen werden.

4.3 Bericht der Kassenprüfer

Jens Guhlmann stellt den Bericht der Kassenprüfer vor und beantragt die Entlastung des Vorstands.

TOP 5) Entlastung

5.1 Entlastung des Vorstands

Die Kassenprüfer des VfL Pinneberg haben die Entlastung des Vorstands beantragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	42
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	6

Der Vorstand ist somit einstimmig entlastet worden.



5.2 Entlastung des Aufsichtsrats

Carsten Lienau lässt über die Entlastung des Aufsichtsrats abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	38
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	10

Der Aufsichtsrat ist somit einstimmig entlastet worden.

Mit der Entlastung scheidet Anette Mertins-Rautenberg aus dem Aufsichtsrat aus. Sie richtet ein paar Worte an die Delegiertenversammlung und erhält vom Vorstand einen Blumenstrauß.

Die Anzahl der Stimmberechtigten reduziert sich somit auf 47 Delegierte.

TOP 6) Genehmigung des Etatplanes 2024

Uwe Hönke stellt den Etatplan 2024 vor, der vom Vorstand erstellt wurde und nach Zustimmung des Aufsichtsrats der Delegiertenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt wird. Er erläutert einzelne Positionen des Etats, der mit einem kalkulierten Minus von 189.000 € abschließt. Dieses Minus ist aber mit dem hohen Geldbestand des Vereins gedeckt.

Der Verein wird aber nicht umhinkommen, die Beiträge ab 2025 anzuheben, da die allgemeinen Kostensteigerungen nicht länger aus den Geldbeständen gedeckt werden können.

Carsten Lienau lässt sodann über den Etatplan 2024 abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	47
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Damit ist der Etatplan einstimmig von der Delegiertenversammlung verabschiedet worden.

TOP 7) Wahlen

7.1 zwei Aufsichtsratsmitglieder für drei Jahre

Es liegen die Kandidaturen von Traudchen Perrefort und Mirko Hundertmark vor. Weitere Bewerbungen sind in der satzungsgemäßen Frist bis zum 31.03.2024 nicht eingegangen.

Carsten Lienau fragt Traudchen Perrefort, ob sie bereit sei, für den Aufsichtsrat zu kandidieren, was sie bejaht.



Carsten Lienau führt die Wahl durch.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	40
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

Traudchen Perrefort ist somit für die Dauer von drei Jahren in den Aufsichtsrat des VfL Pinneberg gewählt worden. Sie nimmt die Wahl an.

Von Mirko Hundertmark, der heute nicht anwesend ist, liegt eine schriftliche Erklärung zur Kandidatur vor.

Carsten Lienau führt die Wahl durch.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	37
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	4

Mirko Hundertmark ist somit für die Dauer von drei Jahren in den Aufsichtsrat des VfL Pinneberg gewählt worden. Die Annahme der Wahl hatte er vorab schriftlich erklärt.

7.2 zwei Kassenprüfer/innen für jeweils zwei Jahre

Jens Guhlmann und Günter Heitmann haben beide erklärt, für zwei weitere Jahre kandidieren zu wollen.

Aus der Versammlung erfolgen auf Nachfrage von Carsten Lienau keine weiteren Vorschläge. Carsten Lienau fragt Jens Guhlmann, ob er bereit sei, erneut als Kassenprüfer zu kandidieren, was er bejaht. Günter Heitmann, der nicht persönlich anwesend ist, hatte seine Bereitschaft zur Kandidatur zuvor schriftlich erklärt.

Der Vereinsvorsitzender lässt sodann zunächst über Wahl von Jens Guhlmann abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	41
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Jens Guhlmann ist somit einstimmig von der Delegiertenversammlung für die Dauer von zwei Jahren zum Kassenprüfer bestellt worden, er nimmt die Wahl an.



Carsten Lienau führt sodann die Wahl von Günter Heitmann durch.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	41
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Günter Heitmann ist somit einstimmig von der Delegiertenversammlung für die Dauer von zwei Jahren zum Kassenprüfer bestellt worden, die Annahme der Wahl hatte er zuvor schriftlich erklärt.

7.3 die Mitglieder des Ehrengerichts für zwei Jahre

Das Ehrengericht besteht derzeit aus Cathrine Andresen, Kurt Desselmann, Peter Mähl und Dieter Fischer. Fünftes Mitglied war der verstorbene Ehrenvorsitzende Hermann Christian Kunstmann. Alle haben ihre Zusage gegeben, für weitere zwei Jahre im Ehrengericht mitzuarbeiten. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Cathrin Andresen, Kurt Desselmann, Peter Mähl und Dieter Fischer werden sodann in Einzelwahlen einstimmig mit dem

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	47
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

als Mitglieder des Ehrengerichts für zwei Jahre bestätigt.

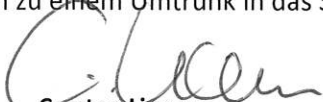
TOP 8) Anträge

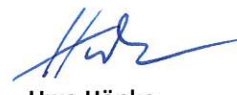
Der Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Anträge vorliegen.

TOP 9) Informationen und Mitteilungen

- Am 12.07.2024 findet die Sportlerehrung des Jahres 2023 im Pinneberger Rathaus statt.
- Die Karateabteilung feiert am 13.07.2024 ihr 50jähriges Bestehen.
- Am 01.09.2024 startet im Rahmen des landesweiten „Tag des Sports“ der diesjährige Stadtwerkelauf mit großem Kinderfest auf der Drosteiwiese.
- Der Pinneberg Kindertag findet in diesem Jahr am 15.09.2024 ebenfalls auf der Drosteiwiese statt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vereinsvorsitzende Carsten Lienau um 20.43 Uhr die ordentliche Delegiertenversammlung des VfL Pinneberg und lädt alle Anwesenden noch zu einem Umtrunk in das Stadion³ ein.


Carsten Lienau
(Vereinsvorsitzender)


Uwe Hönke
(Protokollführung)